

ggggggggggghghghghgh

### **Leitbild zur Umsetzung eines wirksamen Schutzes für Kinder und Jugendliche in der Arbeiter-Samariter-Jugend in NRW**

1. Die Arbeiter-Samariter-Jugend in Nordrhein-Westfalen ist ein Jugendverband mit knapp 17.000 Kindern und Jugendlichen, die in einer starken Gemeinschaft Freiraum und zugleich Schutz erfahren. Das Wohl der Kinder und Jugendlichen steht bei uns an erster Stelle.
2. Unsere Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und innerhalb der Teams ist von Respekt, Wertschätzung, Vertrauen, Vielfältigkeit und Solidarität geprägt. Wir achten die Persönlichkeit und Würde jedes Menschens. Uns sind ein vertrauensvolles Klima und ein Miteinander auf Augenhöhe wichtig.
3. Die Kinder- und Jugendarbeit in unserem Verband beinhaltet persönliche Nähe, in der Lebensfreude genauso wie ganzheitliches Lernen und Handeln Raum finden soll. Wir fördern ein gesundes Selbstbewusstsein und die Fähigkeit zur Selbstbestimmung. Das Ziel die Kinder und Jugendlichen zu stärken hat für uns oberste Priorität.
4. Wir schützen die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen vor körperlichem und seelischem Schaden, vor Missbrauch und Gewalt.
5. Wir sind Vorbild für die Kinder und Jugendlichen und vermitteln ihnen die Regeln für ein faires und gesundes miteinander umgehen. Dabei verzichten wir vollständig auf abwertendes und diskriminierendes Verhalten und tragen Sorge dafür, dass sich keiner so verhält.
6. Wir beziehen gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches und gewalttätiges verbales oder nonverbales Verhalten Stellung und wir benennen und thematisieren abwertendes Verhalten. Hierfür gibt es keine Toleranz.
7. In unserer Rolle als Mitarbeitende der Kinder- und Jugendarbeit haben wir eine besondere Vertrauens- und Autoritätsstellung. Wir sind uns bewusst, dass die Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen transparent und in positiver Zuwendung gestaltet sein muss. Wir gehen verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um. Wir respektieren individuelle Grenzen der Kinder und Jugendlichen vollständig. Dies bezieht sich insbesondere auf deren Intimsphäre.
8. Jede Art der Gewaltausübung und sexuelle Kontakte zu Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind verboten. Jede sexuelle Handlung mit Schutzbefohlenen zieht entsprechend disziplinarische und gegebenenfalls strafrechtliche Folgen nach sich.
9. Wir wollen jede Form persönlicher Grenzüberschreitung bewusst wahrnehmen und offen ansprechen. Wir haben das Wohl aller Beteiligten im Blick.
10. Im Konfliktfall ziehen wir professionelle, fachliche Unterstützung und Hilfe hinzu und informieren die Verantwortlichen auf der Leitungsebene. Dabei steht der Schutz der Kinder und Jugendlichen an erster Stelle.
11. Wir halten uns an die Regelungen des Kinder- und Jugendschutzes im Hinblick auf gesetzliche Zeitbegrenzung sowie den Umgang mit Tabakwaren, Alkohol und Drogen.
12. Wir entwickeln unsere Konzepte stetig weiter, schaffen belastbare Strukturen und erarbeiten klare Positionen, damit in unserer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen keine Grenzverletzungen, kein sexueller Missbrauch, keine Vernachlässigung sowie keine körperliche und/oder psychische Gewalt möglich werden.
13. Die Grundsätze dieses Leitbildes gelten für alle ehrenamtlich Tätigen, Honorarkräfte und hauptamtlich Beschäftigten in der Kinder- und Jugendarbeit der Arbeiter-Samariter-Jugend.